

## Winning Entry in the Oxford German Network Travel Report Competition 2012

### Travel Report: Berlin im Herbst

By Sophie McIvor

Im Oktober war Prenzlauer Berg mein Heim für sechs Tage. Ein sehr kultureller Bezirk im Osten, er hatte einen wunderschönen Stil. Der ganze Urlaub war wunderbar, aber ich habe drei Ausflüge gewählt, die besonders beeindruckend waren.

Der Erste war der Bundestag, mit seiner Glaskuppel. Drinnen haben wir eine Führung gehabt, die die Geschichte des deutschen Bundestages erklärt hat. Die Reichstagsbrandtheorien und der moderne Bundestag waren besonders interessant. In der Kuppel konnte man einen fantastischen Ausblick auf das Zentrum von Berlin genießen.

Am späten Donnerstag sind wir zum Filmmuseum Berlin am Potsdamer Platz gegangen, das hat die Entwicklung der deutschen Filmindustrie gezeigt, von ‚Metropolis‘ bis ‚Lola Rennt‘. Unheimlich modern und manchmal ein bisschen desorientierend, war das Zimmer für Marlene Dietrich das beste. Die Kleider waren bezaubernd, die Fotos schön und die Briefe spannend: sie war eine wahre Frau.

Schließlich war die ‚East Side Gallery‘ total erstaunlich. Die Wandmalereien waren sehr beeindruckend, und jede hatte eine Geschichte. Meine Lieblingsmalerei war ‚Perestroika‘ und ‚Glasnost‘, und ich glaube, dass die Mauer eine einzigartige Erinnerung an die Folgen des Kriegs ist.

In Berlin war die Atmosphäre sehr unterschiedlich, verglichen mit anderen Deutschen Städten, und es war faszinierend. Aktivitäten wie das Kino haben uns erlaubt, das wahre Berlin zu erleben. Auch hatten wir die Gelegenheit, Unterricht am Goethe-Institut zu haben – es war absolut fantastisch. Berlin ist perfekt, und ich kann kaum darauf warten, zurückzugehen.

